

Anlage 1

zu vorstehendem Gesetz

Jahressteuergrundtarif H

Steuerpflichtiges Arbeitseinkommen		Die Steuer beträgt DM 4- %o des Betrages über		
von	2 100,— bis 2 399,- DM	2,40 DM +	11,2% des Betrages über	2 100,- DM
»	2 400,- „ 3 599,- „	36,— »» +	15,0 %o „ »» tt	2 400,- ft
»	3 600,- „ 4 799,- „	216,- »» +	20,0 %o „ »» tt	3 600,- ft
„	4 800,— „ 5 999,— „	456,— »» 4-	24,0 %o „ tt tt	4 800,- „
»	6 000,- „ 7 199,- „	744,— »j +	30,0 %o „ » „	6 000,- tt
„	7 200,- „ 8 399,- „	1104,— t» 4-	34,0 %o „ tt „	7 200,- ir
»	8 400,- „ 15 099,- „	1512,- >» 4-	22,5 %o „ J» „	8 400,- tt
tt	15 100,- „ 25 999,- „	3020,- »> 4-	35,0 %o „ tt „	15 100,- tt
»	28 000,- „ 35 999,- „	6800,- »» 4-	40,0 %o „ „ ff	26 000,- ff
„	36 000 und mehr		30,0%o	

Anlage 2

zu vorstehendem Gesetz

Steuersatztabelle J

Tabelle zur Ermittlung des Steuersatzes für die Berechnung der Steuer von den Einkünften aus steuerbegünstigter freiberuflicher Tätigkeit bei Gesamteinkünften (Lohneinkünften und steuerbegünstigten freiberuflichen Einkünften) ab 15 000,— DM jährlich.

Gültig ab Veranlagungszeitraum 1959

Steuerpflichtiges Arbeitseinkommen (Lohneinkünfte + steuerbegünstigte freiberufliche Einkünfte)		Steuersatz für die Berechnung der Steuer von den steuerbegünstigten freiberufl. Einkünften in Steuerkl. I
DM		%o
von 15 100,- bis 16 000,—	ausschl;	21
„ 16 000,- „ 18 000,-	»	22
„ 18 000,- „ 20 000,-	„	23
„ 20 000,- „ 22 000,-	„	24
„ 22 000,- „ 24 000,-	„	25
» 24 000,- „ 26 000,-	„	26
»» 26 000,- „ 28 000,-	„	27
„ 28 000,- „ 30 000,-	„	28
„ 30 000,- „ 34 000,-	„	29
„ 34 000,- „ und mehr		30

Berichtigungen

In der Tarifgruppe VIT1 der Anlage zur Verordnung vom 28. Mai 1958 über die Erhöhung der Gehälter für Meister (GBl. I S. 421) ist zu streichen: „Fischindustrie“.

In der Verordnung vom 28. Mai 1958 über die Zahlung von Ausgleichsbeträgen an Mitglieder und Be-

schäftigte landwirtschaftlicher und gärtnerischer Produktionsgenossenschaften sowie von Produktionsgenossenschaften werktätiger Fischer (GBl. I S. 433) muß es im § 1 Abs. 2 richtig heißen:

„(2) Der Ausgleichsbetrag ist nach dem monatlichen Durchschnittseinkommen des Jahres 1957 zu zahlen ..“